

Vielen Dank, Europa!

Bald ist es soweit! Die meisten Arbeiten wurden inzwischen abgeschlossen – unsere Kita „Zwergenwinkel“ erstrahlt in neuem Glanz.

Sie hat nämlich

- durch die Klinker-Fassade ein völlig neues Äußeres,
- überall neue Fenster und Türen,
- eine Solar-Anlage zur Warmwasser-Bereitung und zur Unterstützung der Heizung sowie
- ein ganz neues Dach erhalten!

IM ZUGE DES UMWELTENTLASTUNGSPROGRAMMS (UEP II)
DER SENATSVERWALTUNG FÜR GESUNDHEIT, UMWELT UND
VERBRAUCHERSCHUTZ BERLIN (11096 UEP II/4-2)
WIRD DAS GEBÄUDE DER
KINDERTAGESSTÄTTE „ZWERGENWINKEL“ ENERGETISCH SANIERT.

BAUHERR: AWO ARBEITERWOHLFAHRT KREISVERBAND SPANDAU e.V.
RODENSTEINSTR. 11, 13593 BERLIN

PROJEKT: ENERGETISCHE SANIERUNG DER KINDERTAGESSTÄTTE „ZWERGENWINKEL“

BAUZEIT: FEBRUAR 2009 – MÄRZ 2010

PLANER:

ARCHITECT kai architekten Weisbadener Str. 85 12161 Berlin 030-34649920	PROJEKTSTEUERUNG Dipl. Ing. M. Göllner Klammenschröder Weg 12 12157 Berlin 030-89403389	TRAGWERKSPLANUNG Ingenieurbüro Kaiser Platzburgerstrasse 43/44 10717 Berlin 030-3480090	FACHPLANUNG HGH-Plan Niedstraße 39 12159 Berlin 030-8519318
---	---	---	---

 DIESES VORHABEN WIRD VON
DER EUROPÄISCHEN UNION
(Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung)
UND DEM LAND BERLIN
KOFINANZIERT

Investition in Ihre Zukunft!

 EFRE
...eine Chance durch Europa!

Wir freuen uns sehr über die verständnisvolle Unterstützung durch unsere Eltern, über die Geduld unserer Kinder und über den überaus starken Einsatz unserer Erzieherinnen und Erzieher. Dafür danken wir allen Beteiligten – auch den Bauarbeitern, die ihr Bestes zum Gelingen beitrugen und den Architekten, die bei ihren Planungen so vieles bedenken mussten.

UND WAS HAT DAS MIT EUROPA ZU TUN?

Nun, die „Energetische Sanierung des Gebäudes der AWO-Kita „Zwergenwinkel“ im Zweiwinkelweg 12 – 14, kostet einen ansehnlichen Betrag. Und von diesem Betrag übernimmt die Europäische Gemeinschaft im Rahmen des Umwelt-Entlastungs-Programm II (UEP II) genau 50%! Das Geld kommt aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Weitere 40% steuert der Berliner Senat zu den zuschussfähigen Gesamtkosten bei. Wir von der AWO tragen den Rest von 10% - und außerdem alles, was nicht zuschussfähig ist und was darüber hinaus noch als „Überraschung“ hinzukommen kann.



Die Südseite der Kita mit den neuen Fenstern und der neuen Fassade

Zwei Ziele sollen erreicht werden: neben der Sanierung des Gebäudes soll zukünftig auch erheblich weniger Energie verbraucht werden. Das ist ein auf Dauer angelegter sehr guter Beitrag zum Umweltschutz.

Alle guten Wünsche zum Neuen Jahr von

Detlef Schuster

Detlef Schuster
Kreisvorsitzender

Rosemarie Druba

Rosemarie Druba
stellv. Kreisvorsitzende

Bärbel Pasche

Bärbel Pasche
Kreiskassiererin